

E.E. ZUNFT



ZU WEBERN

1268

Basel

ZUNFTBRIEF MAI/2014



Basel, Mai 2014

Hochgeachtete Herren Altmeister, sehr verehrte Herren Altvorgesetzte, Veteranen, Zunftbrüder und zünftige Freunde der E. Zunft zu Webern

Frühling in Basel! Es geht wieder mit grossen Schritten dem Sommer entgegen. Frühling – Zeit der Meisterfeiern, der Maturprüfungen, der Cliquensitzungen, des Zunftfahrtvorbereitungsschlusspurts, des Heuschnupfens...

Aber vor allem Zeit für den Mai-Zunftbrief und Versand des Basler Banners. Viel Vergnügen bei der Lektüre!

Der vorliegende Zunftbrief kommt in neuem Gewand daher und gibt (viel) mehr Lesestoff als auch schon....geniessen Sie die verschiedenen Inhalte und vielleicht fühlen Sie sich auch berufen, etwas beizutragen? Zögern Sie nicht, mir Ihre journalistischen Fähigkeiten zu beweisen und einen Textbeitrag einzureichen.

Es ist wieder einiges im Webernzunftleben passiert seit dem letzten Zunftbrief im November 2013.

«Ruggblig»

Am 13. Dezember lud der Vorstand zum **Damemähli** ein. Immer wieder ein schöner Anlass, um den Vorgesetzten-damen in würdigem Rahmen Danke zu sagen!

Am 4. Februar durften wir eine Premiere erleben. Wir trafen uns mit den Vorgesetzten der Vorstadtgesellschaft zu den Drei Eidgenossen zum ersten **BirsigMähli**. Dies soll sich – analog zum Treffen mit dem „Goldenen Stern“ – jährlich wiederholen.

Jeweils nach dem Morgestraich treffen sich die **Zunftmeister** in der Walliser Kanne, um auf einen gelungenen Fasnachtsauftakt anzustossen und sich auf den Cortège einzustimmen.

Am 12. Mai durften Zeugherr *Leo Wenger* und Schreiber *2 Hampe Lüthi* der Einladung zum **StaineMähli** folgen. Das Jahresessen der Vorstadtgesellschaft zu den Drei Eidgenossen ist einer der Höhepunkte aller Beteiligten. Wie immer waren auch dieses Jahr – u.a. mit dem Regierungsrat BL Anton Lauber – hochkarätige Gäste beim hochgeachteten Meister Moulin zu Tische geladen.

Am Zürcher Feiertag **Sächsilütte** durfte ich als *Meister* auch dieses Jahr dabei sein. Zusammen mit Heinz Wildbolz, Obmann Zunft zu Webern Bern, habe ich René Kalt am 28. April auf seinem letzten Sächsilütte als Meister begleitet. Offenbar hat ihn Eva Herzog bei unserem Zunftessen 2013 so beeindruckt, dass er seinerseits u.a. die Finanzdirektorin Dr. Ursula Gut-Winterberger einlud. Bei schönem, trockenem Wetter 2013 brannte der Böög eigentlich gar nicht und brauchte 35 Minuten bis zur Erlösung – dieses Jahr bei konstantem Regenfall hingegen nur etwas über 7 Minuten – Brandbeschleuniger und SRF sei Dank!

Die „richtige“ Verabschiedung von René werden die drei Webernmeister aus Schaffhausen, Bern und Basel am MartiniMahl im November vornehmen...

Zur formellen **Aufnahme** auf der Zunftstube haben wir am 21. Mai folgende neue Zunftbrüder eingeladen, die das neue Aufnahmeverfahren mit Bravour bestanden haben:

Hans Bechtel, Jan Bitterli, Thomas Michael Eckert und Henri Gassler

Die ausführliche Vorstellung erfolgt anlässlich der Zunftfahrt am 14. Juni; den Aufnahmeschluss genehmigen sie dann anlässlich des Zunftessens am 20. Juni 2015

«Ussbligg»

Samstag, 14. Juni / Zunftfahrt

Die Einladungen sind erfolgt. Alle Eckpunkte sind bereit und wir können uns auf einen ereignisreichen Tag freuen. Für die Zunftbrüder, die direkt in Zürich zu uns stossen, nachfolgend die wichtigsten Zeiten im Überblick:



- Ankunft Zürich: 9:30 (ca.) Stadthausquai
- Apéro Fraumünster: 9:55
- Abmarsch: 11:15
- Rest. „Weisser Wind“: 11:30

Wir sind stolz, dass auch die neue Zunftmusik der Zunft zur Waag zum Apéro aufspielt. Freuen wir uns auf ein privates Platzkonzert mit der Polizeimusik der Stadt Zürich – und ich kann Ihnen versprechen, dass wir einen absoluten Ohrenschmaus erleben werden.

Samstag, 16. August / FamilienGrill

Wir planen eine weitere Premiere und möchten diesen Anlass dann auch als festen Bestandteil des Jahresprogramms etablieren. Er soll auf keinen Fall den bisherigen Familienanlass ersetzen. Gibt uns aber die Möglichkeit einen wirklich gut geeigneten Familienanlass zu organisieren, was – wie wir in den letzten Jahren feststellen mussten – nicht immer einfach ist und zu Absagen führte. Mit dem FamilienGrill haben wir mindestens einen garantierten Zunftanlass im Jahr für die ganze Familie.

Wir sind noch um eine Lokalität besorgt, da die bevorzugte leider doch besetzt ist. Zwei mitfavorisierte Örtlichkeiten sind in Diskussion und ich bin zuversichtlich, bald die Details kommunizieren zu können.

Sonntag, 17. August / Familientag der Basler Zünfte

Nach der erfolgreichen Ausführung im 2008 findet dieses Jahr wieder ein Familientag der Basler Zünfte und Gesellschaften statt. Im neu gestalteten Areal des Waisenhauses zeigen die Zünfte ihr Handwerk, bieten musikalische und kulinarische Leckerbissen und viele Erlebnisse für Gross und Klein.

Die Wäbere wird einen „Märli-Egge“ betreiben. Unsere „Putzfee“ Beatrice Szesniak ist ausgebildete Märchenerzählerin und wird die kleinen Zuhörer begeistern und mit ihren Geschichten verzaubern.

Kein Fest ohne Helfer! Für den Betrieb des Märli-Egge benötigen wir die Unterstützung zweier (2) Zunftbrüder. Es gilt die Kinder einzuweisen, den Eltern zu sagen, wann ihre Gnäggis wieder abholbereit sind, Sirup & Co. (oder ähnliches) zu verteilen, Bea zu unterstützen etc.

Es wird zwei Blöcke geben und während einer Schicht sind jeweils drei Vorstellungen angesetzt:

Schicht 1: 9:30 bis 14:00 // Schicht 2: 13:30 bis 18:00

Zudem **sind Helfer beim zentralen Restaurant** gesucht, nicht im Service aber für Abräumen, Bereitstellung etc. ist das OK für jede Unterstützung dankbar. Es gelten die gleichen zwei obengenannten Schichten.

Bei Interesse und Einsatzwillen bitte ich um Mitteilung an mich bis zum 15. Juni via:

- Mail: meister@weberzunft.ch

- SMS/Tel.: 079 406 2563

- Post: Th. Hediger, Hardrain 15, 4052 Basel

Jede Meldung wird beantwortet, damit man sicher ist, dass sie auch angekommen ist.

Man darf selbstverständlich auch „nur“ als Gast dabei sein – unterstützen Sie die Basler Zünfte im allgemeinen und unser Zunftspiel und unsere Zunftmusik im speziellen.

«guet z'wisse»

Das **Meisterbott** unter der Leitung des Fünferausschusses hat in der causa **Jungbürgerfeier** (JBF) beschlossen, wie es in den nächsten beiden Jahren weitergeht.

Da der bisherige Leistungsauftrag mit der Durchführung der JBF 2013 auslief und nicht verlängert wurde, werden die Basler Zünfte und Gesellschaften am 19. September eine JBF-Light auf eigene Initiative und Kosten organisieren.

Eingeladen werden alle Basler Bürgerinnen und Bürger mit Jahrgang 1996 (inkl. Riehen und Bettingen). Den

eingeladenen Jungbürgern wird ein spannender Abend geboten – inwiefern Helfer gestellt werden müssen, ist noch nicht absehbar. Unser JBF-Delegierter *Florian Jauslin* wird sich bei Bedarf in gewohnter Weise melden.

Ab **2015** ist dann eine weitergehende Zusammenarbeit mit dem Präsidialdepartement aufgegleist. Der Staat ist (endlich) seiner Verantwortung bewusst, eine JBF anzubieten.

ES WIRD KEINE VOLLJÄHRIGKEITSFEIER SEIN! Obwohl genau dies einige Exponenten im Grossen Rat durchsetzen wollten. Auf der Einladungsliste stehen neu alle Jugendliche, die die Wohnsitzfrist als Einbürgerungskriterium erfüllen. Kurz: die meisten davon haben ihre ganze Schulzeit in Basel verbracht. Für alle Beteiligten (Jugendliche, Zünfte und Regierung) stellt die neue Basis einen Mehrwert dar – im speziellen für uns Zünfte, da wir so potentiellen Zunftschwestern oder –Brüder einen stets beliebten Anlass ermöglichen!

Zudem wird gemäss den neuen Statuten des Meisterbott im Frühjahr jeweils ein neues Mitglied des **Fünferausschusses** gewählt (Fünfer 1) – der Vorstand des Meisterbotts stellt sich aktuell wie folgt zusammen:

abtretender Vorsitzender Meister:

Edi Etter, Meister E.E. Zunft zu Rebleuten

vorsitzender Meister:

Dieter Blanckarts, Meister E. Vorstadtgesellschaft zum hohen Dolder

nachrückender vorsitzender Meister:

René Brandl, Meister E.E. Zunft zu Brotbecken

Fünfer 2:

Raoul Furlano, Meister E.E. Zunft zum Goldenen Stern

Fünfer 1:

Lorenz Cairoli, Meister E.E. Zunft zu Fischern

«**Jubiläum 2018**»



Noch in weiter Ferne...meint man, aber es ist an der Zeit, den Anfang zu machen. „**Kick-off**“ auf Neudeutsch...

Vorstand und interessierte Zunftbrüder treffen sich darum am Dienstag, 26. August auf der Zunftterrasse zum gemütlichen

Grillieren und **Gedankenaustausch**, um den Grobrahmen unseres grossen Jubiläums zu umreissen.
Zusätzliche Interessierte aus dem Kreis der Zunftbrüder sind herzlich willkommen – primär geht es um Sammlung von Ideen und weniger bereits um Aufgabenverteilung....

«Wäbere spezial»

Zunftbruder Beat Michel hat mit seiner Frau Graziella eine elektronische Plattform gegründet, auf der man sein Wissen, seine Talente, Hobbies und Fähigkeiten mit anderen tauschen kann. Ohne finanzielle Interessen – man gibt und erhält „Zeit“! Frei nach dem Motto: „Tue was du liebste für Leute, die lieben, was du tust!“
Interesse geweckt? Auf www.skillharbour.com wird alles erklärt und dargestellt.



Viel Vergnügen!

Haben auch Sie eine interessante Mitteilung, möchten Sie einen Hinweis platzieren – kontaktieren Sie mich und wir machen (fast) alles möglich... ☺

«Wäbere Daate»



- | | |
|---------------------------------|--|
| * Samstag, 14. Juni 14 | Zunftfahrt nach Zürich |
| * Samstag, 16. Aug 14 | FamilienGrill (noch unbestätigt) |
| * Sonntag, 17. Aug 14 | FamilienTag Basler Zünfte u. Ges.
im Waisenhaus (10:00-18:00) |
| * Freitag, 19. Sep 14 | Jungbürgerfeier Basel-Stadt |
| * Samstag, 20. Juni 2015 | Zunftessen Hilton Basel |

* am 1. Dienstag des Monats:

Wäbere-Hogg im Rest. Schnabel (18:30)

3. Juni / 1. Juli / 5. Aug / 2. Sep / 7. Okt / 4. Nov / 2. Dez

* am letzten Montag des Monats:

Senioren-Hogg im Rest. Rebhaus (11:30)

26. Mai / 23. Jun / 28. Juli / 25. Aug / 22. Sep / 27. Okt / 24. Nov

* *über die **Stubenhocks** 2014/15 informieren wir – wie üblich – zu einem späteren Zeitpunkt.*

«zem Schluss no daas»

Der Zolli berichtet, dass am 14. April ein Zwergzebu zur Welt gekommen ist. Die Mutter des Kälbchen ist unser „Gottemaitli“. Seit Jahren ist die Wäbere Patin der **Zebukuh „Conny“**.



Ich danke für die Aufmerksamkeit und wünsche allseits einen schönen Sommer und freue mich, Sie am einen oder anderen Anlass begrüßen zu dürfen.

Sonnige, erfüllte, friedliche, erholsame Augenblicke mit Familie und Freunden wünsche ich der ganzen Zunfftfamilie!

Frisch vo dr Läbere –

Härzligg; dr Meischerter vo dr Wäbere!

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Hädi'.